

Trainer*in Geschlechtergerechtigkeit und Konfliktlösung in der Kinder- und Jugendhilfe Modul II

Modul II: Intervention: Konfliktbewertungen, Deeskalations- und Antimobbingstrategien

Schwerpunkt: mittlere Kindheit

Mo, 15.05.2023 — Mi, 17.05.2023

Mädchen* und Jungen* gehen unterschiedlich mit Konflikten um, ihre Strategien sind von Sozialisationserfahrungen und Geschlechterprägungen beeinflusst. Das Wissen über Geschlechtervielfaltsaspekte und eine vielseitige Methodenkompetenz können dazu beitragen, Konfliktsituationen zu erkennen und Mädchen* und Jungen* zu ermutigen, selbstsicher und gestärkt ihren Weg zu gehen. Ziel der methodenreichen Fortbildung ist die Entwicklung von Genderkompetenz im Umgang mit Konflikten in allen Feldern der Kinder- und Jugendhilfe.

Inhalte:

Deeskalations- und Antimobbingstrategien,
Auseinandersetzung mit Konfliktmerkmalen in der mittleren Kindheit
Rollenzuschreibungen und Konfliktbewertungen durch Erwachsene
Reflexion des eigenen Konflikttyps und geschlechterbezogene Fallarbeit

Zielgruppen

Pädagog*innen, Sozialarbeiter*innen, Bildungsarbeiter*innen, Erzieher*innen, sonstige pädagogische Fachkräfte

#Kompetenznetzwerk

VA-Nummer

3601

Kosten

450,- EUR (für alle drei Module)

Dauer

Mo, 16:00 Uhr – Mi, 14:30 Uhr

Dozent*innen

[Karin Christiansen-Weniger](#), [Kerstin Schumann](#)

Pädagogische Leitung: Kevin Rosenberger